



Erotik und Spionage in der Etappe Gent

OBJEKTTYP

Buchgestaltung

Andruck für den Bucheinband von
Wandt, Heinrich: Erotik und Spionage in der Etappe Gent
dritte Fassung nach Zensur der ersten und zweiten Variante

KÜNSTLER

Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)

DATIERUNG

1928

ENTSTEHUNGORT

Deutsches Reich, Berlin [Deutschland]

MATERIAL/TECHNIK

gedruckt (schwarz, rot)

MASSE

21,6 x 33,7 cm

PERSONEN/ INSTITUTIONEN	<p>Wandt, Heinrich ↗↗GND (13. Mai 1890–22. März 1965) (Autor/in) Agis-Verlag (Wien) / Verlag / Wien VIII, Albertgasse 26</p>
BEMERKUNGEN	<p>Wandt, Heinrich: Erotik und Spionage in der Etappe Gent, Agis-Verlag, Wien, 1928 Andruck der zensierten Umschlag-Version mit einem Staatsanwalt, der den Schritt der dargestellten Frau bedeckt und eine Schere in der Hand hält: "Da muss man ja dazwischen fahren" Oben mit Aufschrift: "Lüstern und wollüstig lächeln ist verboten!" Unten: "SCHON WIEDER EINE EINSCHNEIDENDE ZENSURMASSNAHME!" Dies ist die dritte Version des Bucheinbandes. rechts ist der Andruck beschnitten</p>
ICONCLASS	<p>Beine - AA - weibliche Figur sitzende Figur - AA - weibliche Figur Strümpfe, Socken der Soldat; Soldatenleben (militärische) Uniformen Papier (als Schreibmaterial) Sonnenbrille, dunkel getönte Brillengläser Rechtsanwalt, Anwalt Werkzeuge, Hilfsmittel, Geräte für Gewerbe und Industrie: Schere</p>
SCHLAGWORTE	<p>Zensur Justiz</p>
INV.-NR.	JH 2235
PROVENIENZ	Nachlass John Heartfield
RECHTE	© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020
PERMALINK	https://archiv.adk.de/objekt/3026105